

Special-Olympics-Winterspiele das Highlight eines Mammut-Weekends

Am Samstag und Sonntag jagt in Malbun und Steg ein Highlight das andere. Ob die Special-Olympics-Athleten bei ihren Winterspielen oder die Langläufer, Biathleten und Rodler bei ihren Titelkämpfen, die Fans kommen voll auf ihre Kosten.

Von Piero Sprenger
und Hans Peter Putzi

Wintersport. – Special Olympics Liechtenstein freut sich auf die 4. Liechtensteiner Winterspiele. 150 Alpine und Nordische aus Belgien, Deutschland, Luxemburg, Österreich, Südtirol, der Schweiz und natürlich Liechtenstein werden an diesem Wochenende in Malbun und Steg ihr Können demonstrieren. Das Gastgeberland wird mit 26 begeisterten Skifahrern zwischen 8 und 50 Jahren sowie sieben Langläufern, die in einer Achtergruppe wöchentlich trainieren, antreten. Während sich die Alpinen in Malbun in den Disziplinen Super-G (Samstag) und Riesenslalom (Sonntag) messen, treten die Langläufer über drei Distanzen (500 m, 1 km und 3 km) an.

Stimmungsvolle Eröffnungsfeier

Die Winterspiele 2012 sind für die Liechtensteiner Athletinnen und Athleten eine willkommene Gelegenheit, sich vor heimischem Publikum zu präsentieren und vor allem zu zeigen, das sich die harte Arbeit in den unzähligen Trainings gelohnt hat. Die Athleten, die sonst nicht an Wettbewerben im Ausland teilnehmen, erleben die besondere Special-Olympics-Atmosphäre in ihrer vertrauten Umgebung. Im Laufe der Zeit haben sich alle Athleten und Trainer bei Wettbewerben im Ausland Beziehungen und Freundschaften aufgebaut und freuen sich auf ein Wiedersehen in Liechtenstein.

Die Trainer und teilnehmenden Gäste kommen bereits heute, Freitag, zur Begrüssung und Sitzung zusammen. Am Samstag und Sonntag folgen die Langlauf- und Skirennen mit anschliessenden Siegerehrungen. Der Samstagabend steht ganz im Zeichen der stimmungsvollen Entzündung des Lichts der Hoffnung. Auf dem Dorfplatz in Triesenberg wird von 17.30 bis 18 Uhr eine stimmungsvolle Eröffnungszeremonie mit Fackellauf, Ansprachen und dem Einmarsch der Nationen abgehalten. Im Anschluss erleben die Sportler, Familien, Helferinnen und Helfer zusammen mit den geladenen Gästen eine eindrucksvolle Abendveranstaltung. Organisiert wird der Abend vom Projektpartner «Agil», eine Arbeitsgruppe mit jungen Lernenden der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer.

Nordic-Weekend startet mit Biathlon

Neben den Wettkämpfen der Special Olympics stehen viele andere Athletinnen und Athleten im Einsatz. Die Biathlon-RWS-Kidz-Trophy, der Ostschweizer Langlauf-Cup und die Langlauf-Landesmeisterschaften sind die Events, welche zusammen das grosse nordische Skifest in Steg bilden. Das Programm beginnt am Samstag mit dem vierten Bewerb der diesjährigen Biathlon-RWS-Kidz-Trophy. Mit durchschnittlich weit über hundert Startern pro Wettkampf zählt die Biathlon-Serie zu den erfolgreichsten Nachwuchsserien überhaupt. Ab 11 Uhr starten die Nachwuchs-Athleten in den Kategorien U16 bis U10. Die Ältesten beginnen und sie haben 5 x 1500 m (Knaben) respektive 3 x 2000 m (Mädchen) zu absolvieren. Es wird in der freien Technik gelaufen.

Titelkämpfe im Langlauf am Sonntag
Am Sonntag werden die Gewehre in



Stimmungsvolle Eröffnungsfeier: Das Entzünden des olympischen Feuers bildet einen der Höhepunkte der Special-Olympics-Winterspiele.

Bilder Daniel Schwendener

den Schränken gelassen, nur noch die Laufleistung wird entscheiden. Es werden gleich zwei Meisterschaften in einem Lauf vergeben. Ab 10 Uhr starten die Juniorinnen und Junioren zum Ostschweizer Langlauf-Cup «Die Umgebungspartner». Dieser wird auch als Landesmeisterschaft gewertet. Den Beginn machen die Jüngsten, die U10-Girls und -Boys. Danach folgen die nächstälteren Kategorien bis hin zu den Aktiven um 11.15 Uhr. Die Streckenlänge variiert von 1,5 (U10) bis 10 km (U20/U18). Im Gegensatz zum Samstag wird im

klassischen Stil und mit Massenstart gelaufen.

Aus Liechtensteiner Sicht steht alles am Start, was Rang und Namen hat. In der Kategorie Herren startet Philip Hälg als Favorit und wird von seinem Förderer und Nordic-Club-Vizepräsidenten Anton Frommelt herausgefordert. Constantin und Johannes Frommelt (Einsatz aufgrund Rückenprobleme noch ungewiss) sowie Martin Vögeli werden sich einen heissen Fight um die Jugend-Titel (U18/U20) liefern. In der U16-Kategorie kämpfen Michael Biedermann und Tobias

Frommelt um den Titel, wobei Letzterer Aussenseiter ist, konnte er Biedermann in diesem Winter doch noch nie schlagen. Bei den Mädchen U14 werden Anna Frommelt und Larissa Seledin den LM-Titel unter sich ausmachen. Hier ist der Vorteil eher bei Frommelt, sie war diesen Winter immer vorne. Dahinter hat es eine Reihe an jungen Läuferinnen und Läufern, die sich in den einzelnen Kategorien heisse Duelle liefern werden.

LM der Rodler auf der Sücka

Die Volks- und Sportrodler küren ihre

Meister am Samstag auf der bestens präparierten Rodelbahn Sücka. Gefahren wird in den Kategorien Schüler, Jugend, Junioren, Senioren und Allgemeine Klasse. Die Startnummernausgabe ist um 9 Uhr, ab 10 folgen die Trainingsläufe und direkt im Anschluss die zwei Rennläufe. Die Sieger werden danach im Restaurant Sücka geehrt. Wie viele Athletinnen und Athleten am Start stehen werden, ist noch ungewiss, da man sich bis zum Wettkampftag (8 Uhr) anmelden kann. Infos dazu gibt es unter www.rodclub.li oder unter Tel. +41 / 79 600 56 61.



Die neuen Landesmeister gesucht: Die Langläufer und Rodler kämpfen um jede Hundertstelsekunde und küren die Besten in ihren Sportarten.

Bilder Daniel Ospelt/ptd



Laufen und schießen in einem Bewerb: Die Biathleten zeigen in Steg ihr Können.

Special Olympics. Winterspiele 2012

Das Programm:

Samstag, 28. Januar:

10 Uhr: Einteilungsläufe (Divisioning). – 13 Uhr: Ski alpin Super-G in Malbun. – 13 Uhr: Langlauf 1 km in Steg. – 17.30 Uhr: Eröffnung Dorfplatz Triesenberg. – 18 Uhr: Event im Gemeindesaal Triesenberg.

Sonntag, 29. Januar:

9.30 Uhr: Ski alpin Riesenslalom (1. Lauf). – 9.30 Uhr: Langlauf 500 m und 3 km. – 13.00 Uhr: Ski alpin Riesenslalom (2. Lauf).

Die Siegerehrungen werden laufend, im Anschluss an die Disziplinen, in Steg und Malbun durchgeführt.

Das Liechtensteiner Aufgebot:

Langlauf (7 Sportler): Simon Feher (Jg. 1982), Stephanie Ritter (1986), Marie Lohmann (1992), Christina Ritter (1995), Martina Marxer (1985), Carmen Oehri (1976) und Matthias Mislik (1982).

Ski alpin (26 Sportler): Dario Spitzer (Jg. 2001), Bianca Spitzer (2003), Pascal Bächli (1992), Lukas Foser (1968), Ernst Sele (1956), Vanessa Pfiffner (1991), Lea Pfiffner (1977), Patrick Gabathuler (1992), Pau-

lina Götz (2003), Sonja Hämmerle (1969), Marco Pannova (2003), Kai Ospelt (1968), Nethanel Näscher (2004), Andreas Meile (1990), Janette Matt (1976), Alexander Marxer (1980), Silvan Lazzeri (2005), Nadja Hagmann (1988), Silvano Hassler (1995), Sarah Hehli (1982), Primin Kranz (1984), Darius Langenhahn (2004), Julian Lazzeri, David Stieger (1995), Marco Triet (2004), Jannik Walser (2003).

Eröffnungszeremonie:

Ort: Dorfplatz in Triesenberg

Zeit: Samstag, 28. Januar, 17.30 bis 18.30 Uhr:

- Besammlung und Aufstellung der Mannschaften
- Vorstellung und Begrüssung der Mannschaften
- Begrüssungsworte von I.D. Prinzessin Nora
- Knapp elfminütige Feuershow von Jutta Kessler
- Jutta Kessler übergibt das Feuer an Fackelträger
- Andreas Meile entzündet das olympische Feuer
- Carmen Oehri und Marie Lohmann sprechen den olympischen Eid
- Prinzessin Nora erklärt die Spiele für eröffnet
- Die Mannschaften gehen auf Aufruf des Speakers nacheinander in den Saal, wo der Agil-Unterhaltungsabend stattfinden wird